

3. TAG: FREITAG, den 12.10.2018

Session 4: Altlasten und schädliche Bodenveränderungen – großflächige Schadstoffeinträge, rechtliche Herausforderungen

08:30 bis 12:15 Uhr

Leitung: Alexander Zadow (Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz, München)

Vergleichende PFC-Untersuchungen an den Medien Wasser, Boden und Pflanze

Dr. Heinrich Schoger (Gibs geologen + ingenieure GmbH & Co. KG, Nürnberg)

Großflächige PFC-Belastungen in Mittelbaden

Dr. Michael Reinhard (ARCADIS Germany GmbH, Stuttgart)

Großflächige Boden- und Grundwasserveränderungen in Folge industrieller und bergbaulicher Prozesse am Beispiel des Oberpfälzer Seenlandes

Peter Krach (BASE TECHNOLOGIES GmbH, München)

10:00 bis 10:30 Uhr: Kaffeepause + Postersession

Risikoszenario Rüstungsalzlast – „Sprengstoffe“ im Wirkungspfad Boden – Pflanze – Mensch

Carlo Schillinger (Landesgewerbeanstalt Bayern, Institut für Umweltgeologie und Altlasten GmbH, Nürnberg)

Gärtnern in der Stadt – Vorsorgliche Empfehlungen bei Bodenbelastungen

Thomas Haupt (Stadt Hamburg, Behörde für Umwelt und Energie)

Geogene Belastungen bei Großbauvorhaben – eine Herausforderung an das Stoffstrommanagement

Jörg Weindl (BFM Umwelt GmbH Beratung-Forschung-Management, München)

12:00 Uhr: Verabschiedung durch die Stadt Marktredwitz

12:15 Uhr: Ende der Veranstaltung

Veranstaltungsort / Tagungsbüro

Egerland – Kulturhaus Marktredwitz,
Fikentscherstr. 24, 95615 Marktredwitz,
Tel.: +49 151 12067965
Fax: +49 9231 669229
(nur während der Tagung besetzt)

Impressum

Veranstalter: Stadt Marktredwitz
Egerstraße 2, 95615 Marktredwitz
Tel.: +49 9231 501-0
Fax: +49 9231 501-333-116
E-Mail: bodenschutztage@marktredwitz.de
Internet: www.marktredwitz.de

Mit fachlicher Unterstützung durch:

Bayerisches Landesamt für Umwelt
Hans-Högn-Str. 12, 95030 Hof/Saale
Tel.: +49 9281 1800-4789
Fax: +49 9281 1800-4799
E-Mail: bodenschutztage@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft, Institut für Ökologischen Landbau, Bodenkultur und Ressourcenschutz
Lange Point 12, 85354 Freising

Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz
Rosenkavalierplatz 2, 81925 München

Bearbeitung: Bayerisches Landesamt für Umwelt, Referat 107 – Vorsorgender Bodenschutz, Bodenmonitoring

Bildnachweis: Wasserwirtschaftsamt Ansbach

Druck: Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz



Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz



10. Marktredwitzer Bodenschutztage



Bodenschutz und Landwirtschaft

Bodenerosion, Verwertung von Bodenmaterial, Bodenschutz bei großflächigen Schadstoffbelastungen



Informations- und Diskussionsforum für Wissenschaftler und Anwender

10. bis 12. Oktober 2018
Marktredwitz, Bayern

Schirmherrschaft:

Marcel Huber MdL
Bayerischer Staatsminister für
Umwelt und Verbraucherschutz

1. TAG: MITTWOCH, den 10.10.2018

10:00 Uhr: Beginn der Veranstaltung

Begrüßung

Oliver Weigel

(Oberbürgermeister der Stadt Marktredwitz)

Eröffnung

Prof. Dr.-Ing. Martin Grambow

(Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz, München)

Grußwort

Ludwig Wanner

(Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, München)

Session 1: Erosionsschutz

10:45 bis 15:00 Uhr

Leitung: Sandra Corbeck (Bayerische Verwaltung für ländliche Entwicklung, München)

Mantelverordnung – aktueller Stand

Michael Heugel (Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit, Berlin)

Erosionsschutz in der Landwirtschaft – Herausforderungen und Lösungen

Robert Brandhuber (Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft, Freising)

Praktischer Erosionsschutz in landwirtschaftlichen Kooperationsprojekten

Ricarda Miller (Ingenieurbüro Schnittstelle Boden, Lenggries)

12:15 bis 13:30 Uhr: Mittagspause

Die Initiative „boden:ständig“ – Neue Wege zu mehr Erosions- und Gewässerschutz

Daniel Spaderna (Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken, Bamberg)

Umgang mit Bodenerosion nach § 8 BBodSchV in Baden-Württemberg

Werner Borho (Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg, Karlsruhe)

Bodenerosion auf Grünland – die Schweizer Erosionsrisikokarte für Grünland als Prototyp für Bergregionen in Europa

Simon Schmidt (Universität Basel, Umweltgeowissenschaften)

15:00 bis 16:00 Uhr: Kaffeepause + Postersession

Session 2: Auswirkungen von Überflutungen auf Böden und Verwertung von Baggergut

16:00 bis 17:30 Uhr

Leitung: Robert Brandhuber (Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft, Freising)

Schadstoffkontamination von landwirtschaftlichen Böden nach Überflutungen

Christa Müller (Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft, Freising)

Schadstoffgehalte von Böden in Auenlage in Schleswig-Holstein

Matthias Gieske (Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume Schleswig-Holstein, Flintbek)

Sedimentmanagement am Altmühlsee

Helga Pfitzinger-Schiele (Wasserwirtschaftsamt Ansbach)

Abendprogramm

Ab 18.30 Uhr:

Lebendige Stadtgeschichte – Eine Stadtführung der besonderen Art

alternativ:

Führung durch die Bodenprofil-Ausstellung des Bayerischen Landesamtes für Umwelt

20:00 Uhr: **Empfang im historischen Rathaus**

mit Grußworten von Herrn Oberbürgermeister Oliver Weigel und Herrn Präsidenten Claus Kumutat, Bayerisches Landesamt für Umwelt

2. TAG: DONNERSTAG, den 11.10.2018

Session 3: Bodenschutz bei Baumaßnahmen

08:30 bis 11:30 Uhr

Leitung: Christina von Seckendorff (Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz, München)

Plädoyer für ein vorausschauendes Bodenmanagement im umwelttechnischen Sinne – praktisch umgesetzt bei einer Großbaumaßnahme in der Region Stuttgart

Dr. Frank-Michael Lange (Smoltczyk & Partner GmbH, Stuttgart)

Bauen und Boden – Bodenschutz in der Baupraxis – Behördliches Vorgehen und Praxisbeispiele

Andreas Sonntag (Berghof Analytik + Umweltengineering GmbH, Ravensburg), Peter Sonntag (Landratsamt Ravensburg)

09:30 bis 10:00 Uhr: Kaffeepause + Postersession

Umgang mit Boden – Einblicke in die Praxis

Thomas Keller (Wasserwirtschaftsamt Ansbach)

Aktueller Stand der DIN 19639: Versuch einer länderübergreifenden Standardsetzung beim Bodenschutz bei Baumaßnahmen

Andreas Knoll (REGIOPLAN INGENIEURE Salzburg GmbH)

Erdkabelverbindung SuedOstLink – Der schonende Umgang mit Mensch, Boden und Natur im Rahmen einer fokussierten Planung

Andreas Herath (TenneT TSO GmbH, Bayreuth)

Exkursion

12:30 Uhr: Abfahrt

Exkursion in Nordostbayern und Tschechien

(Bustransfer/Verpflegung im Bus)

Gemeinsames Abendessen und gemütliches Beisammensein im Hotel Bohemia, Marienbad

Ca. 22:00 Uhr: Rückkehr nach Marktredwitz